

BRIGATE ROSSE

ZK Dez. '87

am samstag, den 14.2.87 hat ein bewaffneter kern unserer organisation aus einem transporter geld enteignet; während der aktion wurde der bewaffnete begleitschutz neutralisiert und die pistole eines polizisten requiriert.

für eine kämpfende kommunistische organisation, die sich an die spitze des klassenkampfs stellt und die strategischen interessen des proletariats verfolgt - die eroberung der politischen macht - ist die enteignung das einzige mittel zur finanzierung des revolutionären programms. die enteignung ist auch das konsequenteste mittel, weil darin die totale enteignung der produktionsmittel in händen der bourgeoisie durch teile des proletariats vorweggenommen ist. die frage der selbstfinanzierung ist also politisches element und strategie der revolutionären aktivität und auf dieser ebene haben die roten brigaden für den aufbau der kämpfenden kommunistischen partei immer angegriffen. deshalb haben wir beschlossen, die art der intervention so zu wählen, dass das leben von zivilisten geschützt und das leben der polizisten, die sich ergeben haben, geschont wird.

unsere politische entscheidung ist ausgerichtet auf das vorankommen des kampfes, ein klassenkampf, der rückschritte aushalten kann, erlaubt der bourgeoisie aus der position der stärke, die "spielregeln" zu ihrem vorteil zu verändern, aber sie kann das historische bewusstsein des klassenkampfs, wie er in italien entwickelt ist, nicht auslöschen.

mit anderen worten: die strategie des bewaffneten kampfes, 17 jahre revolutionäre praxis, haben eine grössere reife der klassenautonomie dialektisch entwickelt und so den strategischen weg für die lösung der machtfrage bestimmt.

deshalb müssen die projekte des staates und seiner mehr oder weniger post-modernen mitläufer, die darauf abzielen, den bewaffneten kampf politisch und sozial zu demoralisieren, die rechnung mit dieser tatsache machen. dasselbe gilt auch für den ergänzenden aspekt dieser politik, d.h. den versuch, den bewaffneten kampf durch vorbereitete interventionen zu instrumentalisieren, um sich in die widerstrengung innerhalb der revolutionären bewegung einzuklinken; er ist trotz der anstrengung, die die wortführer der bourgeoisie - das duo scalfaro-parisi - vor einiger zeit angezettelt haben, zum scheitern verurteilt.

wir erinnern an diese herren und daran, dass diese in den verschiedenen höhlen der bourgeoisie ausgereiften pläne nichts als wünsche sind; der politische kampf zwischen den klassen ist nicht am grünen tisch zu bestimmen!

alle dort, die sich zum totengesang über die strategie des bewaffneten kampfes vereinen, müssen wissen, dass die einkünfte der enteignung mit der revolutionären strengung, die uns immer ausgezeichnet hat, investiert werden.

heute spricht die bourgeoisie von politischer stabilität, befriedetem land, preist den wirtschaftlichen erfolg und stellt auf internationaler ebene ihre position im gesamtsystem auf ein höheres niveau. die tatsache "unternehmen italien" hat wichtige schritte in der ökonomischen restrukturierung gemacht und sich an den umfassenden technologischen sprung in der produktion angepasst, um die position auf dem weltmarkt nicht zu verlieren.

die italienische imperialistische bourgeoisie wird durch die bewegung der ökonomischen krise bedrängt; sie hat wegen des rezessiven charakters der weltwirtschaft eine umfassende anpassung unternommen, die bei der produktion begann und eine re-funktionalisierung aller aspekte des überbaus, von den industriellen beziehungen bis zur reduzierung der funktionen des staates, zur folge hatte und hat.

das was bestätigt wurde und wird ist ergebnis eines langen politisch-sozialen kampfes, der aktuell zu rückschritten der politischen und materiellen position der

klasse geführt hat, die durch einen artikulierten angriff erzielt wurden, der durch ausmass und dynamik einen wirklich konterrevolutionären charakter angenommen hat. er hat horizontal die gesamte politische autonomie der klasse durchkreuzt, die in der politisch-militärischen strategie der roten brigaden grundsätzlich entwickelt war, tatsächlich hat der angriff beides, die revolutionäre avantgarde, die der klasse, angegriffen und paradoxerweise auch die institutionellen instanzen der klasse reduziert.

die bourgeoisie bestimmt eine veränderte situation durch einbrüche in das kräfteverhältnis, alle ausdrücke der beziehungen zwischen den klassen, vom vertrag der arbeitermacht bis zum umfassenden politischen verhältnis zwischen klasse und staat, formuliert in letzter instanz die form zur beherrschung des klassenkonflikts neu, um einen charakter der vermittlung zwischen den klassen, mit dem ziel der relativen eindämmung der antagonistischen dynamik, zu erreichen.

die zentralisation der exekutivkräfte, die neudefinition der "neuen" instrumente zur beherrschung der sozialen widersprüche, eine der letzten war die stafette - experiment der reifen demokratie - sind kein streit innerhalb der bourgeoisie, sondern sie sind methodisch und zeitlich eng verknüpft zur bestimmung der politischen und materiellen bedingungen der klasse.

in dieser neuen politischen phase, in der wir operieren, arbeiten wir für die weiterentwicklung des revolutionären kampfes, der seinerzeit in unserem land eröffnet wurde, und in dem wir die theoretisch-politisch-organisatorische anpassung entwickelten, um die effektive führung der klassenbewegung und ihrer fortgeschrittensten ausdrücke zu sein und die strategische perspektive auf die machtfrage zu richten.

die strategische interventionsachse der roten brigaden ist der angriff auf das herz des staates, verstanden als angriff auf die dominante politische konjunktur, in der sich proletariat und bourgeoisie gegenüberstehen; ziel des angriffs ist die zerstörung der politischen gleichgewichte, durch die die pläne der imperialistischen bourgeoisie vorankommen, um ihre widersprüche unbeherrschbar zu machen.

die politisch-militärische intervention ist auf der einen seite ausgerichtet auf die bewegung des klassenkampfes, des kräfteverhältnisses zwischen den klassen des landes und der revolutionären bewegung; und auf der anderen seite auf die reife im widererstarben der revolutionären kräfte, um sie zunehmend für den adäquaten kampf mit dem klassenfeind, dem imperialismus, fähig zu machen.

wir arbeiten also an der modifizierung des kräfteverhältnisses, d.h. einer für das proletarische lager günstigen anpassung, die im kampf gegen den staat das gewicht hat, dem langandauernden klassenkrieg einen schub zu geben, für die eroberung der politischen macht und die errichtung der diktatur des proletariats.

wenn das der innere charakter der aktuellen situation ist, ist seine reife die form veränderter intervention im internationalen kontext, die einfluss auf den handlungsspielraum der verschiedenen staaten der imperialistischen kette hat.

die zuspitzung der krise bestimmt für den imperialismus die notwendigkeit einer grundsätzlichen Neubestimmung der internationalen arbeits- und markteteilung, die einen neuen zyklus der expansion der kapitalistischen ökonomie erlaubt.

die technologische ausweitung und arbeitsorganisation mit der finanziellen konzentration, bestimmt die verschärfte konkurrenz zwischen den multinationalen, monopolistischen westlichen gruppen; aber diese faktoren sind nicht in der lage, die tiefe, rezessive weltweite krise zu überwinden, im gegenteil, aktuell rufen diese faktoren das gegenteil hervor!

die kapitalistische überproduktion vermehrt nur die faktoren der weltweiten ökonomischen instabilität. zusammengefasst, die ökonomische ebene dieses stadiums der krise ist gegenwärtig nicht in der lage, das gleichgewicht wiederherzustellen; die notwendigkeit die krise zu lösen, bewegt sich auf der politischen ebene, weil eine komplexe neudefinition der märkte eine neuaufteilung der einflusszonen und eine neuordnung der beziehung zwischen den blöcken erfordert.

in der imperialistischen absicht zeichnet sich der wille ab, der sowjetischen block zu verkleinern und all die länder, die sich dem westlichen einfluss durch schritte der nationalen befreiung entzogen haben, diesen wieder zurückzubringen. innerhalb der verschärfung der ost-west konfrontation formiert sich die imperia-

listische politik des westlichen blocks über die sich durchziehenden verschiedenen interessen und widersprüche hinweg.

der druck der usa in der nah-ost region hat die voraussetzungen für ein voranschreiten der imperialistischen politik, die die verschiedenen initiativen der länder des blocks im sinne der atlantischen linie zusammenfasst, geschaffen. mit anderen worten wird die politik der terroristischen bombardierung als schleppendes element überwunden und es beginnt eine neue phase - diese ist gekennzeichnet durch die politisch-diplomatische initiative als vorreiter für eine allgemeine strategie, die nach stabilisierung der allianz und des günstigen politischen gleichgewichts für den westen strebt; die europäischen staaten übernehmen diese strategie trotz der divergierenden widersprüche, die die militärischen schläge provozieren.

die exekutive bei uns ist mit einer eigenen aktiven rolle perfekt verbunden mit dieser kriegstreibenden strategie. diese aktivität wird element der weiteren rationalisierung im prozess der machtkonzentration, deshalb hat sie ein solches gewicht für das globale kräfteverhältnis.

in diesem kontext ist antiimperialismus die politisch prioritäre frage für alle revolutionären kräfte, die kämpfen, nicht nur weil er ausgerichtet ist auf die objektiven voraussetzungen der verschärfung der tendenz zum krieg, sondern grundsätzlich weil er ausgerichtet ist auf die subjektive seite der kämpfenden revolutionären kräfte und der fortschrittlichen völker, die kämpfen um sich dem imperialistischen joch zu entziehen.

die frage des antiimperialismus kann in seiner inneren politischen entwicklung nicht allein resultat der solidarität oder verweis auf ideologische begriffe über einen "unbestimmten" proletarischen internationalismus sein. es muss eine eigene revolutionäre praxis gefunden werden in einer politisch organisatorischen vorstellung, die der konfrontation mit der imperialistischen politik entspricht. dafür arbeiten wir an der konsolidierung der kämpfenden antiimperialistischen front.

die politische möglichkeit der front ist frage einer konkreten politik, die in der bestimmung ihrer bedingungen realisierbar sein muss, aber um angriff zu sein, braucht sie die politische haltung von kommunisten, die trotz der festigkeit ihrer eigenen priziipien die flexibilität, die notwendig ist, um die maximale mögliche einheit zu erreichen, haben muss. mit anderen worten, eine reale politik der allianz wird nicht erreicht durch vermarktung von grundlage und ziel der kommunisten: politik der allianz und kommunistische ziele sind zwei begriffe, die sich nicht ausschliessen, sondern ein programmatisches verhältnis haben.

die durchführbarkeit einer politik der allianz ist bestimmt durch die konkrete analyse der konkreten situation, d.h. bezogen auf die dynamik der krise und der tendenz zum krieg, der konterrevolution und der aktuellen revolutionären kräfte, die in fortschrittlicher richtung aktiv oder aktivierbar sind, aber vor allem in seiner funktion für die konfrontation mit dem gemeinsamen feind; und das weil heute die bestimmung des revolutionären prozesses im eigenen land nicht absehen kann von der politisch-militärischen schwächung des imperialismus in der region, d.h. es wird eine politik der allianz zwischen den verschiedenen revolutionären kräften, die heute gegen den imperialismus kämpfen, notwendig, um damit diese schwächung zu bewirken.

in diesem sinn ist das politische ziel der front teil des programms der kommunisten. die politik der allianz, die uns betrifft, bestimmt sich also innerhalb der breiteren antiimperialistischen politik, die wir praktizieren. die allianz, die mit revolutionärer stärke realisiert werden muss, kann mit verschiedenen kriterien und zielen der ergreifung der proletarischen macht charakterisiert werden, deren politische einheit in der allianz durch den kampf gegen den gemeinsamen feind und seine konkretion auf dem niveau der einheit und der erreichbaren kooperation gegeben ist.

es ist klar, dass die front nicht das untere stadium des internationalismus ist, sondern für die front zu arbeiten schliesst die suche nach der einheit der kommunisten nicht aus.

die aktivität der guerilla in westeuropa, die ihre spezifik in der gemeinsamen bestimmung des angriffs auf den us-imperialismus und die nato hat, wirkt objektiv zusammen mit dem kampf der fortschrittlichen völker des mittelmerraums und des nahen ostens.

die kämpfende praxis von raf und ad für die entwicklung der front, kennzeichnet eine wichtige politische etappe, auf die wir uns beziehen; diese stellt einen objektiven zusammenhang her, der die grundsätzliche politische basis für die stärkung und verankerung der kämpfenden antiimperialistischen front ist.

es ist dieser programmatische begriff und seine strategie des bewaffneten kampfes, der sich konkret ausdrückt in der bestimmung der einheit der kommunisten für den aufbau der kämpfenden kommunistischen partei.

- DAS HERZ DES STAATES IN SEINER DOMINANTEN POLITIK ANGREIFEN !
- DAS PROLETARISCHE LAGER STÄRKEN FÜR DEN KAMPF GEGEN DEN STAAT !
- KRIEG DEM IMPERIALISMUS ! KRIEG DER NATO !
- DIE KÄMPFENDE ANTIIMPERIALISTISCHE FRONT WEITERENTWICKELN UND VERANKERN - ZUSAMMEN KÄMPFEN !
- EHRE ALLEN GEFALLENEN GENOSSEN !

rom, den 17.2.1987

für den kommunismus brigade rosse
für den aufbau der p.c.c.